

RUNDBRIEF NR.22

GYMNASIUM BORGHORST

August 2009



Liebe Schülerinnen und Schüler,

ich begrüße Euch sehr herzlich zum neuen Schuljahr 2009/2010 und hoffe sehr, dass Ihr schöne, erlebnisreiche und erholsame Sommerferien hattet. Mit neuer Energie und viel Freude sollt Ihr nun an das neue, ereignisreiche Schuljahr herangehen, dafür wünsche ich Euch viel Erfolg und auch das Glück, das vielleicht nötig ist.

In diesem Rundbrief zum Start in das neue Schuljahr gebe ich einige wichtige Informationen weiter, die für Euch im Schulleben von Bedeutung sind. Bitte lest diesen Rundbrief aufmerksam durch und gebt ihn danach an Eure Eltern weiter, damit auch sie über die wichtigsten Ereignisse in unserer Schule informiert sind.

Auch in diesem Schuljahr werde ich wieder **Schulversammlungen** durchführen, auf denen ich besondere Ereignisse in unserer Schule vorstelle. Wir möchten Euch auf diese Weise stärker in die Entwicklung der gesamten Schule einbinden. Dazu gehört auch die regelmäßige **Schulleitersprechstunde** im SV-Raum. Hier könnt Ihr mir gerne Eure Anliegen erläutern. Die Termine der Schulleitersprechstunde werde ich in den nächsten Tagen durch Aushang bekannt geben.

Ihr könnt mich aber natürlich immer auch außerhalb der Sprechstunden über das Sekretariat in meinem Büro aufsuchen und mich ansprechen (oder einen Termin vereinbaren, wenn ich gerade keine Zeit habe).

Ich wünsche Euch allen einen erfolgreichen Verlauf des Schuljahres 2009/2010!

Sehr geehrte Eltern,

Sie haben über Ihre Kinder diesen Rundbrief erhalten, mit dem ich einige wichtige Informationen übermitteln möchte. Auch Ihnen wünsche ich einen möglichst erfreulichen Verlauf des Schuljahres an der Seite Ihrer Kinder. Ich bitte Sie um Ihre solidarische Unterstützung bei unserer Arbeit, die gleich mit großen Schwierigkeiten beginnt. Wir bemühen uns sehr intensiv (mit Unterstützung der Bezirksregierung) um schnelle, tragfähige Lösungen. Ausführlicher als in diesem allgemeinen Rundbrief werden wir Sie auf den ersten Pflegschaftssitzungen informieren können.

Mit freundlichen Grüßen



Neue Grippe („Schweinegrippe“) **- Hygienemaßnahmen**

Zur aktuellen Situation um die sog. „Schweinegrippe“, die im fachlichen Sprachgebrauch *Neue Grippe* oder *Neue Influenza* genannt wird (es handelt sich ja schließlich auch nicht um eine Grippe bei Schweinen...), gebe ich nachfolgend Informationen und Empfehlungen der Behörden für den Schulbetrieb weiter. Mit den Schülerinnen und Schülern ist in den ersten Stunden ausführlich über die notwendigen Hygienemaßnahmen gesprochen worden; sie haben auch ein Informationsblatt dazu erhalten. Ich bitte Sie als Eltern um begleitende Unterstützung.

Typische **Krankheitszeichen** der Neuen Grippe sind:

- plötzlich beginnendes Krankheitsgefühl und Fieber ab 38° C oder Schüttelfrost und
- Schnupfen oder verstopfte Nase
- Halsschmerzen
- Husten oder Atemnot
- Muskel-, Glieder- und Kopfschmerzen.

Die **Übertragungswege** der Grippe sind vor allem:

- Husten und Niesen
- ungewaschene Hände
- enger Kontakt zu infizierten oder erkrankten Personen

Da die neue Grippe hoch ansteckend ist, sollten **„Begrüßungsrituale“** (Händeschütteln, Umarmungen oder Begrüßungsküsschen) unterlassen werden. Weiter ist die wirkungsvollste Möglichkeit, Ansteckungen zu vermeiden, die Beachtung einfacher **Hygienemaßnahmen**.

- Beim Husten und Niesen Mund und Nase mit einem Einmaltaschentuch bedecken! (Falls keines zur Hand ist: Ärmel benutzen, nicht die Hände.)
- Das Taschentuch sofort nach Gebrauch in den Abfalleimer oder Müllbeutel entsorgen!
- Nach dem Husten oder Niesen die Hände waschen!
- Das Berühren von Augen, Nase und Mund vermeiden!
- Anderen Personen nicht die Hand geben!
- Menschenansammlungen meiden!

- Einen gewissen räumlichen Abstand zu anderen Menschen einhalten!
- Engen Kontakt zu Erkrankten – wenn möglich – vermeiden!
- Bei Erkrankung zu Hause bleiben!
- Häufig lüften!

Haben Eltern den Verdacht, dass bei ihrem Kind eine Erkrankung an der neuen Grippe vorliegen könnte, sollte dieses vorsorglich zuhause gelassen werden. Bei bestehenden Krankheitssymptomen dürfen Schülerinnen und Schüler die Schule nicht besuchen. Personen, bei denen solche Krankheitssymptome auftreten, und die vermuten, dass sie Kontakt zu einem bestätigten Fall der „Schweinegrippe“ hatten, sollten sich wegen der Ansteckungsgefahr nur telefonisch an einen Arzt wenden! Dadurch kann der Arzt entsprechende Vorkehrungen treffen und unnötige Kontakte nach Möglichkeit vermeiden.

Die Schulleitung ist in jedem Einzelfall zu informieren.

Infektionsschutzgesetz

Die Schulleitung ist verpflichtet, die zuständigen Gesundheitsbehörden zu benachrichtigen, sobald an der Schule eine meldepflichtige Infektionskrankheit - wie zum Beispiel **Masern, Mumps, Röteln, Scharlach** oder **Windpocken** - auftritt oder ein entsprechender Verdacht besteht. Eine Meldepflicht besteht auch beim Auftreten von **Kopfläusen**.

Ich richte daher die Bitte an die Eltern, die Schule in solchen Fällen unverzüglich zu informieren.

Neue Kolleginnen und Kollegen

Wir freuen und über unsere neuen Kolleginnen und Kollegen:

- Herrn Bokelmann (BOK) - Ch, KR
- Frau Lammers (LMM) - E, D
- Frau Neumann (NMN) - Mu, ER, L
- Frau Schilling (SCL) - M, Mu

Folgende Lehramtsanwärter/innen erteilen eigenverantwortlichen Unterricht:

- Frau Bressemer (BRE) - D, Ge
- Herr Küppers (KPP) - E, Sp



- Frau Voss (VOS) - M, Ek
- Herr Malzer (MAL) - M, Ru
- Frau Schmitt (SCH) - D, Ge
- Frau Stein (STN) - Bi, Sp

Unterrichtsversorgung

Zum Schuljahreswechsel müssen wir uns leider von folgenden Kollegen verabschieden:

- Frau Hanisch - E, Päd.
- Herrn Lang - L, Ge
- Frau Pfanzler - E, Ru
- Herr Dr. Tondorf - Ch

Durch weitere unvorhersehbare und kurzfristige Personalveränderungen kann in diesem Schulhalbjahr - anders als im letzten Jahr - der Unterricht nicht voll erteilt werden. Abweichungen von der Stundentafel sind vor allem:

- Jgst. 5: Der Physikunterricht entfällt.
- Jgst. 6, 7 und 8: Der Förderunterricht kann z. Zt. nicht eingerichtet werden.
- Jgst. 8, 9 und 10: Im Differenzierungsbereich sind die Angebote Angewandte Physik, Biologie/Chemie, Informatik auf 2 WStd. gekürzt.
- Jgst. 11: Kürzung zahlreicher Kurse auf 2 WStd.: Biologie, Chemie, Erdkunde, Geschichte, Informatik, Kunst, Musik, Pädagogik, Physik, Religion, Sozialwissenschaften, Sport
- Jgst. 12: Kürzung auf 2 WStd.: Kunst, Informatik, Sport
- Jgst. 13: Kürzungen auf 2 WStd. in Informatik und Sport.

Durch den kurzfristig vollzogenen Weggang von Frau Hanisch sind z. Zt. vier Klassen (7b, 7e, 8a, 8b) noch nicht mit Englisch-Unterricht versorgt. Zusätzlich führen mehrer akute Krankheitsfälle dazu, dass weiterer Vertretungsbedarf (D, KR, Ku, Ge) entstanden ist. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, eine schnelle, tragfähige Lösung für diese Ausfälle durch externe Vertretungen zu finden. Da der Arbeitsmarkt für Lehrkräfte z. Zt. in einigen Fächern leergefegt ist, fällt es schwer, geeignete Personen zu finden.

Hier wären uns ggf. Hinweise sehr hilfreich und willkommen.

Es wird etwas Zeit brauchen, bis wir die Lösungen gefunden haben. Ich bitte darum in

den nächsten Tagen und Wochen um Nachsicht und Geduld.

Pflegschaftssitzungen

In diesem Schuljahr werden die **1. Klassenpflegschaftssitzungen** des Schuljahres jahrgangswise parallel an festgelegten Tagen durchgeführt. Sie beginnen jeweils um 19.30 Uhr mit einer gemeinsamen Sitzung der gesamten Jahrgangsstufe im Foyer der Schule. Dieser 1. Teil der Pflegschaftssitzungen wird von der Schulleitung bestritten. Hier werden wir u. a. auch auf die Personal- und Unterrichtsversorgung eingehen.

Ich lade Sie als Eltern bereits hiermit sehr herzlich zu den jeweiligen Pflegschaftssitzungen ein.

Die Termine für die Klassenpflegschaftssitzungen sind wie folgt festgesetzt:

- Jgst. 5	Montag,	24. 08. 2009
- Jgst. 6	Dienstag,	25. 08. 2009
- Jgst. 7	Mittwoch,	26. 08. 2009
- Jgst. 8	Donnerstag,	27. 08. 2009
- Jgst. 9	Montag,	07. 09. 2009
- Jgst. 10	Dienstag,	08. 09. 2009
- Jgst. 11	Donnerstag,	27. 08. 2009
- Jgst. 12	Donnerstag,	03. 09. 2009

→ Beginn jeweils 19.30 Uhr

Nach dem allgemeinen Teil werden die Pflegschaftssitzungen in den Klassengruppen getrennt fortgesetzt. In diesem 2. Teil werden u. a. die Klassenpflegschaftsvorsitzenden gewählt und die spezifischen Klassenangelegenheiten behandelt.

Nachmittagsunterricht

Der verpflichtende Nachmittagsunterricht in der Sekundarstufe I ist im Stundenplan an folgenden Tagen angesetzt:

- Montag Klassen 7, 8, 9 (Teilgruppe)
- Dienstag Klassen 6
- Mittwoch Klassen 9

Für die Klassen der Stufe 5 entfällt in diesem Halbjahr der verpflichtende Nachmittagsunterricht, da 2 Unterrichtsstunden der Stundentafel G8 entfallen müssen.



Für die Stufe 10 ist lt. Stundentafel G9 kein Nachmittagsunterricht vorgesehen.

Fahrtenwoche

In der 3. Unterrichtswoche vom 31. August bis zum 4. September werden alle Klassen der Jahrgangsstufen 7 und 8 ihre Klassenfahrten (bei hoffentlich gutem Wetter) durchführen. In der Stufe 11 finden in dieser Woche an mehreren Tagen die „Meisterwerker“ statt. Für die „zurückgebliebenen“ Klassen und Kollegen bringt diese Woche zwangsläufig viel Unruhe und Umwälzungen im Stundenplan mit sich, da jede abwesende Klasse von 2 Lehrkräften begleitet werden muss.

Ich bitte schon jetzt um Verständnis, wenn in dieser Woche viel Vertretungsunterricht und auch vorzeitiger Unterrichtsschluss vorkommen.

Baumaßnahmen

In den Sommerferien ist der 1. Bauabschnitt zur Erweiterung des Gymnasium Borghorst gestartet. Z. Zt. laufen die Rohbaumaßnahmen zur Aufstockung des Klassentraktes um eine Etage mit 7 neuen Klassenräumen. Wenn alles planmäßig weiter läuft, werden in ca. 6 Wochen die Dachelemente aufgesetzt. Dann sind die größten Außenarbeiten abgeschlossen. Bis dahin (voraussichtlich bis zu den Herbstferien) muss der Seiteneingang zum Klassentrakt geschlossen bleiben.

Lärmintensive Maßnahmen sollen absprachegemäß i.d.R. außerhalb der allgemeinen Unterrichtszeiten vorgenommen werden. Dennoch werden wir Störungen des Unterrichts während der gesamten Bauzeit ertragen müssen.

Die Fertigstellung der 1. Erweiterung ist für Sommer 2010 geplant. Wir werden die neuen Klassenräume mit Beginn des Schuljahres 2010/2011 in Benutzung nehmen können - gerade rechtzeitig zum Start der Schule mit der Klasse 5 in das neue Zeitalter der gebundenen Ganztagschule.

Die alten Pavillons werden dann abgerissen und sind Vergangenheit. Lediglich die vier Pavillonklassen des doppelstöckigen Teils neben der Sporthalle sollen stehen bleiben; wir

planen, diese Räume für Ganztagsaktivitäten zu nutzen.

Unmittelbar im Anschluss an die Fertigstellung der Aufstockung will die Stadt Steinfurt den 2. Bauabschnitt mit der Errichtung der Mensa/Aula beginnen, der überwiegend aus Mitteln des Konjunkturpaketes II finanziert wird.

Neue Bänke auf dem Schulhof

In den Sommerferien sind auf dem großen Schulhof 12 neue Bänke auf den Bauminseln aufgestellt worden. Sie konnten aus Restmitteln des Projektes „Selbstständige Schule“ und aus einer einzelnen großzügigen Elternspende über den Förderkreis finanziert werden.

In den nächsten Monaten werden wir innerhalb des Schulgebäudes weitere „Aufenthaltszonen“ einrichten, die aus Mitteln des Landes für die Ganztagsoffensive finanziert werden können. Hier werden Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, auf Bänken und an Tischen unterrichtsfreie Zeit zu verbringen.

Schulkleidung mit Logo

Die Schülervertretung (SV) hat sich in den letzten Monaten vor den Sommerferien intensiv mit dem Thema „Schulkleidung“ beschäftigt und von der Schulkonferenz freie Hand bekommen, Entwürfe und Muster zu beschaffen. Mittlerweile ist die SV dank intensiver Unterstützung durch fachkundige Eltern so weit, dass in den Schulversammlungen Muster einer (*freiwilligen!*) Schulkleidung vorgestellt werden. Ich habe die Muster gesehen - sie begeistern mich! Ich wünsche mir nun, dass viele Schülerinnen und Schüler sich ebenfalls überzeugen lassen und die Nachfrage sehr groß ist. Gemeinsame Schulkleidung verbindet mit der eigenen Schule und fördert das Wir-Gefühl, die Verbindung untereinander.

Die Muster bestehen aus zwei Poloshirts (blau, schwarz) und einem Kapuzen-Sweatshirt (grau), auf die jeweils das farbige Schullogo eingestickt ist. Wir werden Sie der Schülerschaft in den Schulversammlungen und den Eltern in den Pflegschaftssitzungen präsentieren.



Zeugnistermin 1. Halbjahr

Die Halbjahreszeugnisse werden in diesem Schuljahr am Freitag, den 29. Januar 2010 in der 3. Unterrichtsstunde ausgehändigt.

Zentrale Prüfungen 2010

In diesem Schuljahr finden die Lernstandserhebungen 8 (LSE 8), die Zentralen Prüfungen Klasse 10 (ZP 10) und die Klausuren des Zentralabiturs zu folgenden Terminen statt:

24.02.2010	LSE 8: Deutsch
02.03.2010	LSE 8: Englisch
04.03.2010	LSE 8: Mathematik
18.05.2010	ZP 10: Deutsch
20.05.2010	ZP 10: Englisch
28.05.2010	ZP 10: Mathematik
19.04. – 06.05.2010	Klausuren zum Zentralabitur

Bewegliche Ferientage

Lt. Beschluss der Schulkonferenz sind die vier beweglichen Ferientage im Schuljahr 2009/10 folgendermaßen festgelegt:

23.12.2009	Verlängerung der Weihnachtsferien
15.02.2010	Rosenmontag
14.05.2010	Freitag nach Christi Himmelfahrt
04.06.2010	Freitag nach Fronleichnam

Musical

Unser bewährtes Musical-Team bereitet wieder ein Schulmusical vor! Die Probenarbeiten werden schon bald beginnen; alle Schülerinnen und Schüler, die gerne mitwirken wollen, sollten aufmerksam auf die entsprechenden Hinweise (Durchsagen, Aushänge, Mitteilungen der Musiklehrkräfte) achten.
- Aufführungstermine: s. Terminkalender.

Nachprüfungen

Die Nachprüfungen zum nachträglichen Erreichen der Versetzung müssen lt. Schulgesetz vor Unterrichtsbeginn des neuen Schuljahres abgeschlossen sein. Sie finden daher an den

letzten beiden Wochentagen am Ende der Sommerferien statt und zwar:

- schriftliche Nachprüfung am Donnerstag, 26.08.2010 um 8.00 Uhr
- mündliche Nachprüfung am Freitag, 27.08.2010 ab 9.00 Uhr

Vorsorglich erinnere ich daran, dass in der Jahrgangsstufe 10 in den drei Fächern der zentralen Prüfung Deutsch, Englisch und Mathematik keine Nachprüfungen möglich sind.

Beurlaubungen

Wenn Sie ihre Tochter oder Ihren Sohn aus wichtigen Gründen vom Schulunterricht beurlauben lassen wollen, so wenden Sie sich bitte rechtzeitig vor dem Termin an die jeweilige Klassenleitung. Diese kann in begründeten Fällen eine Beurlaubung bis zu zwei Tage erteilen.

Beurlaubungen für einen längeren Zeitraum können nur vom Schulleiter vorgenommen werden. Unmittelbar vor und im Anschluss an Ferien darf eine Schülerin oder ein Schüler nicht beurlaubt werden. Über Ausnahmen in nachweislich dringenden Fällen entscheidet der Schulleiter. Hier ist ein frühzeitiger schriftlicher Antrag mit Begründung besonders wichtig.

Handys, MP3-Playern usw.

Durch Beschluss der Schulkonferenz am 25. 9. 2008 ist die **Hausordnung** um folgenden Absatz ergänzt worden:

„Handys, MP3-Player o. ä. sind im Unterricht und bei Schulveranstaltungen jeglicher Art untersagt.“

Im Sinne der gemeinsam verabschiedeten Grundsätze für den Umgang miteinander sind heimliche Film- und Tonaufnahmen oder Fotos auf dem Schulgelände und auf Schulveranstaltungen jeglicher Art ausdrücklich verboten.“



Termine für das Schuljahr 2009/2010

31.8. - 4. 9. 2009	Klassenfahrten der Stufen 7 und 8
31. 8. - 2. 9. 2009	Workshop Rockfort
5. - 9. 10. 2009	Studienfahrten der Stufe 13
12. - 23. 10. 2009	Herbstferien
4. - 6. 11. 2009	Jgst. 12: SBOT
18. 11. 2009	Lesung Lutz Rathenow (in Kooperation mit der VHS)
27. 11. 2009	Tag der offenen Tür
7. - 9. 12. 2009	Jgst. 10: Tage religiöser Orientierung (TrO)
10. 12. 2009	Musik in der Schule
23. 12. 2009	1. beweglicher Ferientag (Verlängerung der Weihnachtsferien)
24.12.2009 - 6. 1. 2010	Weihnachtsferien
29. 1. 2010	Ausgabe der Halbjahreszeugnisse
25. 1. - 5. 2. 2010	Schülerbetriebspraktikum der Stufe 10 (G9)
15. 2. 2010	2. beweglicher Ferientag (Rosenmontag)
19. / 20. / 21./	Musical
26. / 27. 02. 2010	
15. - 26. 3. 2010	Schülerbetriebspraktikum der Stufe 9 (G8)
29. 3. - 9. 4. 2010	Osterferien
13. 5. 2010	Feiertag Christi Himmelfahrt (Donnerstag)
14. 5. 2010	3. beweglicher Ferientag (Freitag)
25. 5. 2010	Pfingstferientag
3. 6. 2010	Feiertag Fronleichnam (Donnerstag)
4. 6. 2010	4. beweglicher Ferientag (Freitag)
15. 7. - 27. 8. 2010	Sommerferien 2010